

OUTDOOR

Wanderführer

Wolfgang Barelds

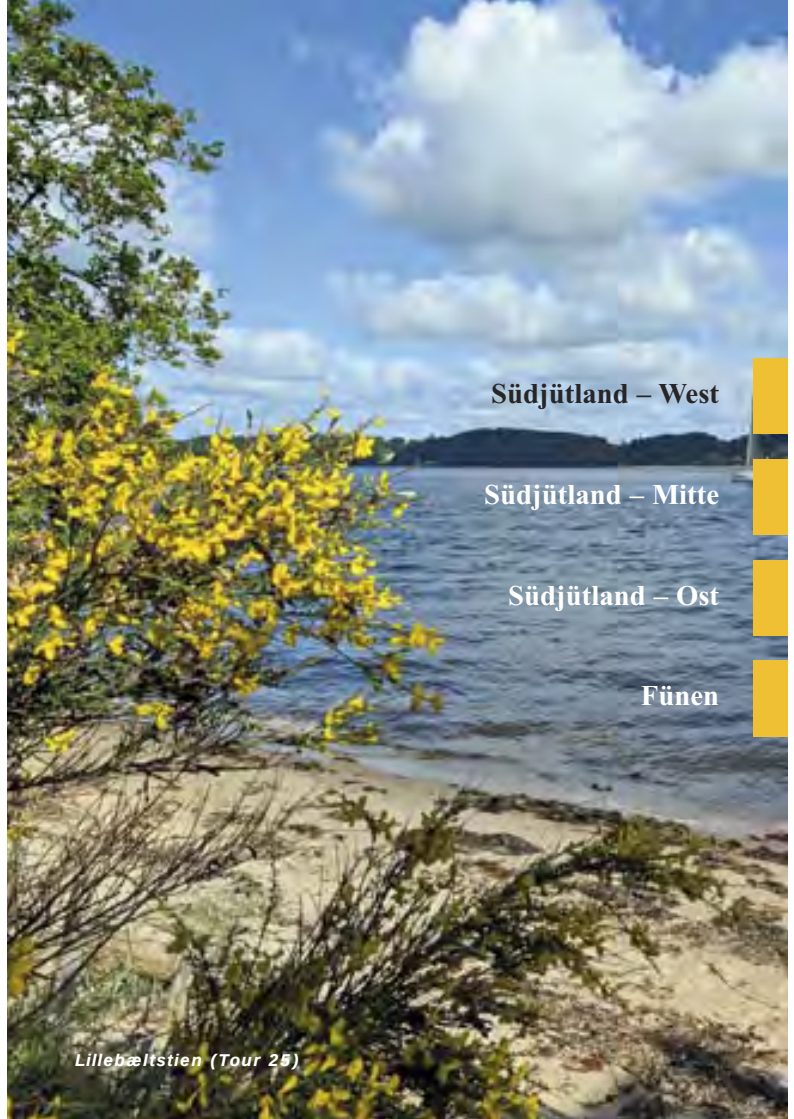
Süddänemark

30 Touren in Südjütland
und auf Fünen



mit
GPS-Tracks
und Extra-Tipps
für Wanderungen
mit Kind und
Hund





Südjütland – West

Südjütland – Mitte

Südjütland – Ost

Fünen

OutdoorHandbuch Band 507

ISBN 978-3-86686-852-6

I. Auflage 2026

Text: Wolfgang Barelds

Fotos: Wolfgang Barelds (wenn nicht anders angegeben)

Lektorat: Anna-Lena Ebner

Karten und Layout: Manuela Dastig

Gesamtherstellung: gutenbergs beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch hat 160 Seiten mit 63 farbigen Abbildungen sowie 33 farbigen Karten im Maßstab 1:25.000, 1:50.000 und 1:75.000, 7 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Autor und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

Titelfoto: Holme Å (Tour 10) (© Idhuna Barelds)

Inhalt

Wandern zwischen den Meeren 7

Reise-Infos 8

Anreise	8	Wanderinfrastruktur	16
Standort & Unterkünfte	9	Wandern mit Kindern und Buggy	19
Verkehrsmittel	11	Wandern mit Hund	20
Klima & Reisezeit	13	Ausgewählte/wichtige Wörter	
Telefon	14	beim Wandern in Dänemark	21
Karten & Literatur	14	GPS-Tracks	22
Literatur	16	Updates	22

Südjütland – West 23

➊ Rundwanderung zwischen Grenze und Tønder/Tondern (11,7 km)	24
↳ Tour für Landschaftsgenießerinnen und -genießer sowie historisch Interessierte     	
➋ Kloster und Kleepfade bei Løgumkloster (6,9 km)	29
↳ Rundtour im Wald und Flusstal für Natur- und Geschichtsfans        	
➌ Marschrunde bei Ballum (14,3 km)	33
↳ Tour am Wattenmeer für Naturfreundinnen und -freunde sowie Ruhesuchende    	
➍ Rømø-Runde im Süden der Insel (18/19,5 km)	36
↳ Tour für Inselfreundinnen und -freunde   	
➎ Ribe – Rundtour durch älteste Stadt Dänemarks (8,1 km)	40
↳ Rundtour für historisch Interessierte und Naturfans       	
➏ Fanø – ausgezeichnete Inselrunde bei Esbjerg (14,1 km)	45
↳ Tour für Inselfans und Naturbegeisterte        	
➐ Vognsbølpark in Esbjerg (7,5 km)	50
↳ Rundtour durch Esbjergs grüne Lunge für Ruhesuchende         	
➑ Marbæk – Naturreservat an der Ho Bugt (8,2 km)	55
↳ Küsten- und Waldwanderung für Landschaftsgenießer        	

- 9 Dünen, Heide, Kiefern und Bunker bei Blåvand (8,3 km) 59
 U Rundtour für Naturfans und geschichtlich Interessierte       

Südjütland – Mitte 63

- 10 Flusswanderung von Nordenskov nach Varde (20,3 km) 64

→ Streckentour auf dem Kyst til Kyst Stien für Wasser- und Gartenfans
 (       

- 11 Binnendünen, Heide und Seen in der Randbøl Hede (12,9 km) 69

U Tour für Landschaftsbegeisterte        

- 12 Egtved Å und Vejle Å (12,1 km) 73

U Abwechslungsreiche Rundtour für Flussfans       

- 13 Um den Midtsø und Nedersø sowie ins All bei Jels (8,9 km) 77

U Seerunde für Wasser- und Astronomiebegeisterte         

- 14 Stensbæk-Plantage bei Enderupskov (7,6 km) 82

U Heide- und Waldrunde für Landschaftsbegeisterte         

Südjütland – Ost 78

- 15 Kollund Skov und Kupfermühle – an der Flensburger Förde (5,6 km) 88

U Runde für Landschaftsgenießerinnen und -genießer sowie historisch Interessierte        

- 16 Gråsten – Schloss- und Waldrunde (12,8 km) 92

U Tour für historisch und botanisch Interessierte       

- 17 Sønderborg und Dybbøl Banke (8,5 km) 97

U Rundtour für historisch Interessierte zu den Düppeler Schanzen
      

- 18 Arnkil und Allsund – Runde bei Sønderborg (4,6 km) 102

U Rundtour für Wasserfans und historisch Interessierte         

- 19 Varnæsghoved (7,9 km) 104

U Rundtour an der Ostseeküste für Landschaftsgenießerinnen und -genießer
        

- 20 Aabenraa-Süd: Biologiruten (10,1 km) 108

U Tour für botanisch und historisch Interessierte         

- 21 Jørgensgård Skov im Norden von Aabenraa (7,3 km) 113
 U Wald- und Küstenrunde für Landschaftsbegeisterte 
- 22 Christiansdal und Tørning Mølle bei Haderslev (9,3 km) 117
 U Tour für Landschaftsgenießerinnen und -genießer 
- 23 Kraftwerksrunde bei Kolding (7 km) 122
 U Tour für Landschafts- und Technikbegeisterte 
- 24 Grejsdalstien von Vejle nach Jelling (16,3 km) 126
 → Tour für geschichtlich Interessierte 

Fünen 130

- 25 Lillebæltstien bei Middelfart (11 km) 131
 U Tour für Landschaftsgenießerinnen und -genießer sowie Wasserratten

- 26 Fruens Bøge – Odense (5,5 km) 137
 → Fluss- und Stadtwanderung 
- 27 Stadt- und Naturwanderung in Nyborg und bei Slagmarken (11,3 km) 143
 U Tour für geschichtlich Interessierte und Festungsfans 
- 28 Halbinseln Knudshoved und Slipshavn im Osten von Fünen (4,6 km) 148
 U Runde an der Beltbrücke für Naturbegeisterte 
- 29 Øhavsstien von Vester Skerninge nach Åstrup (16,4 km) 152
 → Tour für Landschafts- und Küstengenieurinnen und -genießer 
- 30 Øhavsstien von Åstrup nach Faaborg (13,1 km) 156
 → Tour für Landschaftsgenießerinnen und -genießer 

☺ Viele der in diesem Führer beschriebenen Wanderwege laufen durch mehr oder weniger flaches Gelände ohne nennenswerte Höhenunterschiede. In diesen Fällen wurde auf die Darstellung eines Höhenprofils verzichtet.

☺ Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Dänischen übliche Form im Plural verwendet (also „stien“), was den dänischen Artikel miteinschließt (das angehängte „en“). Sprachpuristinnen und -puristen mögen diesen doppelten Artikel verzeihen, wenn davor ein deutscher Artikel steht!

Der Autor freut sich über Rückmeldungen von Leserinnen und Lesern an den Verlag, der auf seiner Website Updates und GPS-Daten zum Buch bzw. den Touren bereitstellt.

Reise-Infos

Anreise

 Die Anreise per **Auto** erfolgt am einfachsten über die A7/E45 durch Schleswig-Holstein und über den Grenzübergang Ellund nach Dänemark. Die E45 durchzieht Jütland via Kolding und Aarhus nach Aalborg. Bei Kolding quert die E20 Dänemark in West-Ost-Richtung von Esbjerg via Fünen nach Kopenhagen.

Mit dem Auto erwartet Sie eine gute Straßeninfrastruktur, die Elektroautos gemittelt ein Drittel mehr Ladesäulen als Deutschland bietet – und zwar überwiegend Grünstrom: Rund zwei Drittel des dänischen Stroms werden regenerativ erzeugt, vor allem aus Wind.

 Angenehm beim Autofahren: Das Parken ist – selbst in Städten oder an Stränden – meistens gratis, in den Zentren größerer Städte aber oft zeitlich begrenzt. Wohnmobile dürfen – zumindest tagsüber – fast alle Parkplätze nutzen.

 Eine schnelle Verbindung von Südostjütland (Touren 15-18) nach Südfünen (Touren 29-30), kombiniert mit einer Schifffahrt durch die dänische „Südsee“, bietet die alle zwei Stunden verkehrende Fähre von Fynshav auf Als nach Bøjden nahe Faaborg auf Fünen.

◆  www.alslinjen.de, einfache Fahrt mit Auto und 2 Personen ab etwa dkr 250

 Bei der Anreise per **Bahn** sind für die meisten Fernreisenden die zweistündlichen EC-Verbindungen zwischen Hamburg (teilw. auch Prag via Berlin) und

Südjütland – West



Nordseestrand bei Blåvand (Tour 9)

① Rundwanderung zwischen Grenze und Tønder/Tondern

Tour für Landschaftsgenießerinnen und -genießer sowie historisch Interessierte



Zwischen der dänischen Kleinstadt Tønder/Tondern und dem ehemaligen Hafenort Hoyer mit seinem früheren Fährverkehr nach Sylt erstreckt sich die weite Tønder-Marsch. Dieses größte Marschgebiet Dänemarks erschließt seit 2019 der 54 km lange Rundkurs Marskstien. Diese Rundwanderung folgt einigen Abschnitten dieses Fernwanderweges zwischen der deutschen Grenze und Tønder. Die älteste Handelsstadt Dänemarks wurde zur Zeit der deutschen Besatzung im Ersten Weltkrieg als Stützpunkt für Zeppeline ausgebaut, von dem Luftschiffe Angriffe nach England flogen. Um 1920 fiel die Stadt wie ganz Südjütland wieder an Dänemark, aber bis 1945 waren die Straßen dort noch zweisprachig ausgeschildert. Bekannt ist Tønder für den Weihnachtsmarkt, ein Folkmusikfestival sowie als Heirats-Hochburg.

-  Start/Ziel: Bahnhof Tønder, GPS N 54°55.968' E 008°51.644'
-  11,7 km
-  3 Std.
-  35 m/35 m; mehrere kurze An-/Abstiege
-  1-7 m
-  farbige Markierungen der Tønderstier (erst orange, später grün) sowie des Marskstien („Marschpfad“) mit weißer Wanderfigur auf blauem Grund ( Seite 28), stellenweise Radwegweiser
-  überwiegend – möglicherweise nasse – Graswege auf dem Deich, später auch Parkwege sowie am Anfang und Ende Straßen
-  Rastplätze bei km 4 sowie in Tønder (km 10,2)
-  Einkaufsgelegenheiten im Zentrum von Tønder
-  Einkaufsgelegenheiten in Tønder
-  öffentliche Toiletten bei km 4 sowie mehrere im Zentrum
-  Für Kinder ist diese Tour machbar, aber wegen der längeren Passagen entlang der Deiche möglicherweise etwas monoton. Dafür gibt es viele wechselnde Eindrücke in der Stadt sowie einen Spielplatz (km 10,2).
-  Für Buggys ist die Tour wegen des weichen, grasigen Untergrunds auf den Deichen schwierig und bei nassem Wetter wegen es schlammigen Bodens kaum möglich. Am einfachsten ist es, sich auf den städtischen Teil zu beschränken.



Hunde können angeleint mit, aber die belebte Innenstadt könnte für manche Vierbeiner etwas stressig sein.



Parkplätze am Startpunkt, bei km 4 und im Ortszentrum, etwa bei Skibbroen



Der Bahnhof Tønder bietet alle 1-2 Stunden Regionalbahnverbindungen mit der NEG von/nach Niebüll (📄 www.bahn.de) sowie mit GoCollective über Ribe nach Esbjerg (📄 www.dsb.dk).

Vom Bahnhof Tønder geht es zunächst südwärts (Jernbanegade) und nach 100 m links am Rand des Wiesengeländes entlang. Hier feiern alljährlich Ende August mehr als 10.000 Besucherinnen und Besucher beim Tønder Festival, einem der größten Folkfestivals Europas. Nach 50 m gehen Sie rechts und queren das Gelände südwärts. Vor einem Waldstreifen stoßen Sie auf einen Asphaltweg und folgen diesem links in südliche Richtung. Nach dem Waldstreifen leitet Sie dieser Radweg südwärts und quert schließlich einen kleinen Kanal. Gleich danach folgen Sie dem Radwegpfeil nach rechts über einen weiteren Wasserlauf und weiter geradeaus links neben dem Slotsbjergkanalen auf die Bahnleihe zu.

Nach dem Bahnübergang schwenken Sie nach links und begleiten die Bahnleihe bis zur Vidå/Wiedau. Nach der Bahnbrücke ❶ über diesen Fluss geht es nach rechts und auf dem Deich südwärts am Südufer der Vidå entlang, die hier zum Nørresø/Nørresees aufgestaut wird. Bei einem Bootshafen queren Sie rechts die Vidå auf dem Møllehusvej und halten sich danach rechts.

WC ☞ Picknickplatz am Bootshafen, weitere Picknicktische sowie WC am Parkplatz landeinwärts



Rastplatz an der Lægan Pumpestation

Der Grasweg auf dem Deich führt geradewegs zur **Lægan Pumpestation ②** (km 4,2), dem größten von insgesamt vier Schöpfwerken in der Tønder-Marsch. Die elektrisch betriebenen Pumpen können bis zu 16.000 Liter Wasser pro Sekunde bewegen. Der Name „Lægan“ deutet auf einen früheren Anlegeplatz für Schiffe hin.

☞ ☞ Das Schöpfwerk kann mit seiner sehenswerten Ausstellung zur Technik und Geschichte sowie Geografie der Tønder-Marsch besichtigt werden. Vom Dachgeschoss bietet sich ein weiter Ausblick.

◆ ☞ täglich 8:00-22:00, in den Wintermonaten bis 17:00, gratis

☞ Picknickplatz unterhalb vom Schöpfwerk

Sort Sol – „schwarze Sonne“ aus Starenschwärmen

Die Tønder-Marsch ist bekannt für ihre riesigen Vogelschwärme von Staren, die in Vogelzugzeiten zur Abenddämmerung mit wolkenartigen Formationen die